

Rundbrief 1/2026

Liebe Gemeinde, liebe Musikbegeisterte,

das erste Halbjahr 2026 liegt hinter uns, und wenn ich auf die vergangenen Monate zurückblicke, erfüllt mich das mit großer Dankbarkeit für die vielen klangvollen, verbindenden und bewegenden Momenten. Unsere Chöre und Ensembles haben wieder einmal gezeigt, wie lebendig und vielfältig die Kirchenmusik in unseren Gemeinden ist.



Das Jahr startete im Januar direkt mit zwei wunderbaren musikalischen Höhepunkten. Zur Messe anlässlich des Neujahrsempfangs der Gemeinde in St. Laurentius stimmte uns ein Projektchor mit weihnachtlichen Stücken von John Rutter ein, bevor es zum gemütlichen Empfang in die Marienkirche ging.



Kurz darauf folgte der Auftaktgottesdienst für den Pastoralen Raum Freckenhorst, Warendorf, Milte und Eiden. Es war ein beeindruckendes Bild, als sich rund 200 Sängerinnen und Sänger aus allen Gemeinden zu einem riesigen Projektchor zusammenschlossen, den ich leiten durfte, während mein Kollege Alexander Rohm aus Freckenhorst die Orgel spielte.



Im Februar folgte eine ganz besondere Einladung für unsere Jugendkantorei. Die Tagespflege Beelen bat uns um ein Konzert für ihre Gäste. Wir machten uns gemeinsam mit dem Zug auf den Weg und gestalteten ein 45-minütiges Programm mit Stücken aus unserem Repertoire, die wir zuvor in München gesungen hatten. Die herzliche Atmosphäre, der große Applaus und die Freude der Senioren machten diesen Nachmittag für uns alle zu einem unvergesslichen Erlebnis.



Der April brachte frischen Wind für unser Chorzentrum. Nachdem Claudia Lawong aufgehört hatte, freuen wir uns riesig, Karina von Ambüren aus Münster als neue Stimmbilderin gewonnen zu haben. Die ausgebildete Opernsängerin gibt dem Mädchenchor und der Jugendkantorei einmal wöchentlich Einzelstimmführung und unterstützt uns als Choreografin tatkräftig bei den Proben für unser Musical Schockorange.



Parallel dazu erarbeitete die Marienkantorei für die Osterzeit die anspruchsvolle Messe cis-Moll von Louis Vierne für Chor und zwei Orgeln. Nach der liturgischen Gestaltung führten wir das Werk noch einmal als festliches Konzert in St. Laurentius auf, an den Orgeln glänzend begleitet von Winfried Appel aus Ahlen und Anne Temmen-Bracht aus Münster.



Auch organisatorisch hat sich im Frühjahr einiges getan. Im Mai wählte der Förderverein Musik an St. Laurentius e. V. auf seiner Mitgliederversammlung einen neuen Vorstand. Franz Westerkamp übernahm den Vorsitz von Benedikt Ratermann, dem wir ebenso wie Inge Tünke von Herzen für ihren engagierten Einsatz danken. Als Schriftführerin wurde Christiane Timphaus neu gewählt, während Michael Sternberg als Kassierer und Dr. Ulrich Reul als zweiter Vorsitzender im Amt bleiben. Das Hauptaugenmerk des Vereins liegt weiterhin darauf, unsere musikalischen Gruppen sowie das Chorzentrum finanziell zu unterstützen und neue Mitglieder zu gewinnen.



Ein besonders berührender Moment folgte im Juni. In einem feierlichen Gottesdienst wurden 21 Mädchen und Jungen nach einer neunmonatigen Vorbereitungszeit offiziell in das Chorzentrum Warendorf aufgenommen. Pastor Franz Westerkamp rief die Kinder einzeln nach vorne, sie bekamen ihre Chorshirts beziehungsweise Gewänder und er segnete sie, bevor alle Chorgruppen gemeinsam eine die Messe mit mehrstimmigen Liedern gestalteten.



Der Juli stand schließlich im Zeichen der Gemeinschaft und des Endspurts vor den Sommerferien. Die Jugendkantorei reiste für ein Probenwochenende nach Xanten, um intensiv an Schockorange zu feilen. Neben Choreografietraining mit Karina von Ambüren und der musikalischen Gestaltung der Messe im Xantener Dom gemeinsam mit Domorganist Matthias Zangerle kamen auch Spaß und Entspannung beim Grillen und Wasserskifahren nicht zu kurz.



Den runden Abschluss des Halbjahres bildete das traditionelle Sommerfest der Kirchenmusik vor der Marienkirche. Bei Grillwürstchen des Fördervereins, kühlen Getränken der Kirchengemeinde, Vorführungen aller Chöre, einem Offenen Singen und Stockbrot für die Kleinen ließen wir das Halbjahr in geselliger Runde ausklingen.



Auch die anderen Ensembles unserer Pfarrei blicken auf ein intensiv genutztes Halbjahr zurück, wie die Berichte aus ihren eigenen Reihen eindrucksvoll zeigen.

Der Chor Kreuz & Quer startete mit seiner Generalversammlung ins neue Jahr, bei der die persönliche Fotopräsentation der Erlebnisse aus dem Musical Advenite noch einmal berührende Erinnerungen weckte. Der wiedergewählte Vorstand um die Vorsitzende und Schriftführerin Brigitte Schlotmann, Präses Marion Bause, Chorleiterin Elke Blienert, Kassenwartin Birgit Freye, Pressebeauftragte Annette Busse sowie die Stimmenvertreter Sarah Kieskemper, Sandra Bernzen, Hans Bollmann und Norbert Eggelbusch führte den Chor durch ein dicht gepacktes Programm.



Dazu gehörten die musikalische Gestaltung der Karnevalsmesse am 15. Februar, die Karfreitags-Prozession zum Kalvarienberg am 3. April, der Eröffnungsgottesdienst des Projekts Himmelreich am 9. Mai sowie die Segnungsfeier für Ehejubilare im Dom zu Münster und ein Ständchen weltlicher Lieder zum 75-jährigen Jubiläum der DEULA am 30. Mai.



Ein ganz besonderes Highlight war das 25-jährige Chorbiläum am 22. März. Nach einer schwungvollen Gospelmesse am Ghana-Sonntag in St. Marien feierte die Chorgemeinschaft im festlich geschmückten Pfarrsaal St. Josef. Von der Decke hängende Luftballons mit Fotos aus einem Vierteljahrhundert Chorgeschichte, ein Kinderfoto-Ratespiel, Liedbeiträge des Vorstands und der Männerstimmen sowie ein vielfältiges Buffet machten den Tag zu einem unvergesslichen Fest.



Ebenso prägend war das Wirken der Laurentiuskantorei unter der Leitung von Ute Roddey, deren musikalische Handschrift die feine Balance zwischen Tradition und modernen Ausdrucksformen zeichnet, wie Schriftführerin Eva Seidel berichtet. Nach dem Adventskonzert LichtGEFLÜSTER mit seinen

phänomenalen Lichtstimmungen, Schlagwerkakzenten und Raumklängen im Altarraum und von der Orgelbühne übergab der Chor beim Neujahrsempfang Spenden an das Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Kreis Warendorf sowie an unseren Förderverein Musik an St. Laurentius. Das neue Chorjahr begann mit der musikalischen Gestaltung des Gottesdienstes am Fest der Heiligen Drei Könige.



In der Kar- und Osterzeit setzte der Chor maßstäbliche Akzente. Die Agapefeier am Gründonnerstag überzeugte durch den stimmungsvollen Wechselgesang zwischen Altarraum und Orgelbühne mit Werken wie Pethels Bread of the World, Bruckners In jener letzten Nächte, Rheinbergers Abendlied und Burggraves Furcht ist nicht in der Liebe mit Klaus Döhring am Piano. Am Karfreitag berührten Sätze aus Ruppels Crucifixion, Petra Buttler als Solistin mit Auf der Via Dolorosa und die meditativen Klänge der Handpan von Ute Roddey.



Am Ostersonntag entfaltete der Chor schließlich zusammen mit einem kleinen Orchester und Gastorganist Jonathan Rochol die volle Osterfreude durch Werke wie Leys Gelobt sei Gott in höchstem Thron, Hoyers Osterlied, Zelenkas Haec dies sowie eine Händel-Sonate mit Lena Beitelhoff an der Querflöte und Martin Heil am Cello.



Im Marienmonat gestaltete die Kantorei eine stimmungsvolle Maiandacht im Rahmen von HimmelReich mit Texten von Rose Ausländer und Annette Jantzen. Auch die Geselligkeit kam bei der Jahreshauptversammlung, beim Karnevalsfrühstück und beim Sommerfest nie zu kurz.



Ein herzlicher Dank gilt allen Sängerinnen und Sängern, den chorleitenden Kolleginnen, allen Förderern und den vielen helfenden Händen im Hintergrund. Ich freue mich schon jetzt auf die musikalischen Begegnungen im zweiten Halbjahr!

Unsere Termine im 2. Halbjahr 2026

Die nachfolgenden Angaben sind ohne Gewähr:

September		
12.09.	10:00	Messe mit Jugendkantorei in St. Marien
Oktober		
04.10.	10:00	Erntedankmesse mit Chorzentrum in St. Marien
November		
01.11.	15:00	Totengedenken mit der Marienkantorei auf dem Friedhof
03.11.	18:00	Musical mit dem Chorzentrum im TAW
04.11.	18:00	Musical mit dem Chorzentrum im TAW
21.11.	17:00	Cäcilienfest mit der Laurentiuskantorei in St. Josef
28.11.	17:00	Cäcilienfest mit der Marienkantorei in St. Josef
29.11.	17:00	Adventsliedersingen mit der Laurentiuskantorei in St. Laurentius
Dezember		
05.12.	18:30	Roratemesse mit Kreuz&Quer in St. Laurentius
17.12.	17:00	Adventskonzert mit dem Chorzentrum in St. Marien
24.12.	18:00	Messe mit Kreuz&Quer in St. Marien
	23:00	Christmette mit der Jugendkantorei in St. Laurentius
25.12.	11:15	Weihnachtsmesse mit der Laurentiuskantorei in St. Josef
26.12.	10:00	Weihnachtsmesse mit der Marienkantorei in St. Marien

Der nächste Rundbrief erscheint im Januar 2027. Aktuelles finden Sie immer bei Instagram unter @mschmittprinz und im Web unter www.stlaurentius-warendorf.de. Neben Informationen zu unseren Chören und musikalisch mitgestalteten Gottesdiensten oder Konzerten finden Sie dort auch die stets aktualisierten Termine unserer Konzerte und Aktivitäten. Sie können sich dort auch diesen Rundbrief oder unsere Formulare zur Fördermitgliedschaft herunterladen.

Herzlich grüße ich Sie alle, Ihr



Michael Schmitt-Prinz